

Das Plus entscheidet.

Leben und Arbeiten in Thüringen.



Seite 4



moderne Infrastruktur
zentrale Lage

renommierte Hochschulen und
Forschungseinrichtungen

Seite 16



gut ausgebaute Kinderbetreuung

Work-Life-Balance

Seite 8



Seite 12

attraktive Berufs- und
Karrierechancen



innovative
Unternehmen

Seite 20

kulinarische Köstlichkeiten



Seite 24

reiche Kulturlandschaft

Seite 28



wilde Natur Auspowern und Entdecken



Seite 32

Entspannung für Körper und Seele

Lage + Mobilität

Die zentrale Lage und eine moderne Infrastruktur machen Thüringen zum Herzstück Deutschlands und Europas. Wegen seiner einmaligen Natur- und Kulturlandschaft sorgt das Land auch im Herzen seiner Bewohner und Besucher für große Gefühle.



Deutschlands schnelle Mitte

Bahnbrechend: Ab 2017 kreuzen sich zwei wichtige ICE-Hauptstrecken in Erfurt und machen Thüringen zur schnellen Mitte Deutschlands.



Flughafen Erfurt-Weimar

Nicht nur bei Logistikunternehmen sondern auch bei zahlreichen Urlaubsreisenden ist der Flughafen Erfurt-Weimar eine gefragte Adresse; innerhalb weniger Stunden erreicht man von hier aus zahlreiche europäische Städte.



Thüringen ist zentral. Für kaum ein anderes Land in Europa ist diese Aussage zutreffender als für den Freistaat. Inmitten von urigen Wäldern, gewundenen Flusstälern und weiten Ebenen erstreckt sich das Bundesland mit seinen traditionsreichen und zugleich modernen Zentren.

Als Land in bester Lage verfügt Thüringen über ein leistungsfähiges Verkehrsnetz. Die Wege von und nach Thüringen sind gut ausgebaut, innerhalb weniger Stunden erreicht man von hier aus jede deutsche Großstadt. Das freut nicht nur Reisende, die auf den Spuren Schillers, Goethes oder Luthers wandeln möchten, gleichermaßen verkürzen die Verkehrsadern den Weg der Thüringer zwischen Arbeit und Freizeit.

Noch ein Stück weiter in die Mitte Deutschlands rückt Thüringen ab 2017. Dann kreuzen sich in Erfurt zwei wichtige ICE-Achsen und eine Zugfahrt von der Landeshauptstadt nach Berlin, München, Frankfurt am Main oder Dresden wird damit beinahe zur Kurzstrecke. 1:45h statt 2:30h braucht ein Zugreisender dann zum Beispiel, um von Berlin nach Erfurt zu gelangen. Wer einmal in Thüringen angekommen ist, der will so schnell nicht wieder weg! Für den passenden Rahmen sorgen eine traumhafte Landschaft, interessante Berufschancen und vielfältige Freizeitangebote.



A4, A9, A38, A71, A73

Mit seiner optimalen Verkehrsinfrastruktur hat sich Thüringen zur Drehscheibe für Land-Transporte zwischen Ost- und Westeuropa entwickelt. Moderne Straßen und Autobahnen vernetzen den Freistaat über das „Erfurter Kreuz“ im Westen und das „Hermisdorfer Kreuz“ im Osten.



Beruf + Familie

In Thüringen folgt das Berufs- und Familienleben einer einfachen Gleichung ohne Unbekannte:
Beruf + Familie = Vereinbarkeit²



Rundum-Sorglos-Paket à la Thüringen

Bestens betreut werden Kinder in Thüringen, während ihre Eltern arbeiten. So kann Thüringens Nachwuchs sorglos aufwachsen.

„Kita im Brühl“ Erfurt

Wenn es um Familienfreundlichkeit geht, ziehen Thüringer Unternehmen an einem Strang: Sieben Erfurter Firmen errichteten gemeinsam mit der Stadt Erfurt die „Kita im Brühl“, die Platz für 120 Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren bietet.



Nicht nur bei Pisa die Nase vorn:

In nationalen und internationalen Bildungsstudien belegen Thüringer Schüler regelmäßig Spitzenplätze.



+ Investition
Investition in Bildung:
Thüringen investiert pro Schüler/Student
das meiste Geld in Deutschland
(Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder)

+ Platz 2
Bildungsmonitor 2014
Platz 2 im deutschen Ländervergleich
(Quelle: Bildungsmonitor 2014/Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft)

+ Spitzenwert
Ganztagsbetreuung zu 90 Prozent abgedeckt:
Unter-Dreijährige und Kindergartenkinder
sind in Thüringen ganztägig gut umsorgt
(Quelle: Bildungsmonitor 2014/Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft)

Dank eines gut ausgebauten Betreuungssystems, das schon heute zu den besten Deutschlands zählt, bekommen erwerbstätige Eltern in Thüringen Kind und Karriere leichter unter einen Hut.

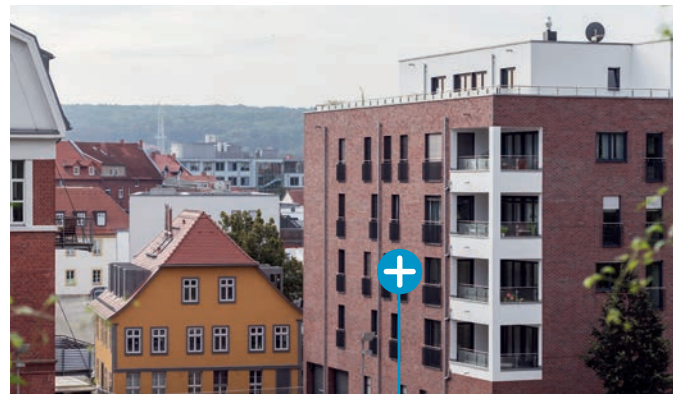
Rund 1.300 Kindertageseinrichtungen mit 97.000 Plätzen sowie weitere 1.000 Plätze bei öffentlich geförderten Tagesmüttern sorgen dafür, dass Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr bestens betreut werden, während ihre Eltern arbeiten. Dank der gut ausgebauten Ganztagsbetreuung wird in Thüringen auch für Schulkinder bestens gesorgt. Moderne praxisorientierte Lehrpläne bereiten die Kinder optimal auf ihre spätere Berufsausbildung oder ihr Studium vor.

Die Thuringia International School Weimar bietet eine hochklassige, weltweit anerkannte Ausbildung in englischer Sprache an. Sie unterrichtet Kinder von der Vorschule bis zum Abitur. Als IB World School qualifiziert das Abitur für ein internationales Universitätsstudium. Das Cambridge IGCSE nach Abschluss der 10. Klasse bildet das Äquivalent zur mittleren Reife.

Thüringer Unternehmen tun einiges dafür, dass ihre Beschäftigten Berufs- und Familienaufgaben bestmöglich miteinander

in Einklang bringen: Mit flexiblen Arbeitszeitmodellen, Belegplätzen in benachbarten Kindertageseinrichtungen, finanziellen Zuschüssen oder Betriebskindergärten unterstützen sie die Familien. Mittelständische Unternehmen, die sich keinen eigenen Betriebskindergarten leisten können, schließen sich zunehmend zusammen und gründen eigene Kindertagesstätten.

Auch wenn es um die Vereinbarkeit von Beruflichem und der Pflege eines nahen Angehörigen geht, sind Thüringer Unternehmen bestrebt, flexible Lösungen anzubieten.



In Thüringen zu Hause

Soll es das Haus in idyllischem Grün sein? Oder das Stadt-Loft mit industriellem Charme vergangener Zeiten? In Thüringen lässt sich jeder Wohntraum erfüllen. Dank moderater Mieten sowie vergleichsweise niedriger Immobilien- und Grundstückspreise freut das Bewohner und Geldbeutel.



Fachkräfte+Karriere

Die Thüringer Wirtschaft wächst dynamisch. Die Unternehmer des Landes sind innovativ und voller Tatendrang. Damit bietet Thüringen beste Voraussetzungen für qualifizierte Fachkräfte, die in der Mitte Deutschlands Karriere machen wollen.



Karriere nach Maß

So wie die BMW Fahrzeugtechnik GmbH Eisenach suchen viele Thüringer Unternehmen qualifizierte Fachkräfte. Für die Verwirklichung ihrer Geschäftsidee bieten sie ihnen maßgeschneiderte Karrierechancen.



academix Thüringen

Für Fachkräfte, die in Thüringen hoch hinaus wollen, bieten Firmenkontaktmessen wie die academix Thüringen eine gute Gelegenheit, um die passende Anstellung zu finden.



„Bleib einfach hier“ empfiehlt Clueso in einem seiner Songs. Für ambitionierte Fachkräfte lohnt es, den Zeilen des Thüringer Musikers Gehör zu schenken: Rund 97.000 Unternehmen bieten attraktive Berufs- und Karrierechancen.

Thüringens Wirtschaft ist geprägt von einem leistungsstarken ideenreichen Mittelstand. Dank der guten Investitionsbedingungen fühlen sich auch Global Player wie Lufthansa, Rolls Royce, Zeiss, Siemens, IHI oder Daimler wohl in Thüringen. Vor allem die Branchen Maschinenbau, Automobil, optische Industrie, Medizintechnik und Ernährungswirtschaft zählen zu den Starken des Landes.

Und: Die Firmen des Freistaats gehören zu den innovativsten weltweit. Knapp einhundert von ihnen sind mit ihren Produkten und Dienstleistungen führend in Deutschland, Europa oder der Welt. Das Know-how der Jeaner ifw optonics GmbH kommt zum Beispiel bei NASA-Erkundungen auf dem Mars zum Einsatz. Die Mikroskope von Zeiss wiederum sind für Wissenschaftler auf der ganzen Welt essentiell für ihre Forschung.

Stark am Markt

Rund 100 Thüringer Unternehmen sind mit ihren Produkten Marktführer in Deutschland, Europa oder der Welt.

www.stark-am-markt.de

Ein Grund für so viel Erfolg sind natürlich die Mitarbeiter. Motiviert, engagiert, bestens qualifiziert und bereit, kräftig mit anzupacken, sind sie für die Unternehmen ein wichtiger Erfolgs-garant. Das bedeutet im Umkehrschluss: Egal ob Mediziner, Mauerer, Brückenbauer, Ingenieur oder Bäcker – qualifizierte Fachkräfte finden in Thüringen ausgezeichnete Voraussetzungen, um beruflich voll durchzustarten.

Angesichts der prognostizierten Fachkräftelücke lassen sich Thüringer Arbeitgeber inzwischen einiges einfallen, um gutes Personal langfristig an sich zu binden und weiter zu fördern. Neben herausfordernden Arbeitsaufgaben und einer möglichst ausgeglichenen Work-Life-Balance zählen hierzu passende Qualifikations- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Auch vor kulturellen oder sprachlichen Barrieren schrecken Thüringer Unternehmen nicht zurück: Qualifizierte Fachkräfte aus aller Welt werden in Thüringen mit offenen Armen empfangen. Dank der passenden Unterstützungsangebote und der Offenheit der Thüringer können sie im Freistaat schnell Fuß fassen.



Welcome Center Thuringia

Das internationale Team des Welcome Center Thuringia in Erfurt heißt ausländische Fachkräfte herzlich willkommen und unterstützt sie bei ihren ersten Schritten in Thüringen.



Bildung + Forschung

50.000 Studenten, knapp 10.000 Wissenschaftler und unzählige Auszeichnungen können nicht irren: In puncto Bildung und Forschung ist Thüringen top!



Friedrich-Schiller-Universität Jena

Goethe, Schiller, Hegel, Fichte, Schelling, Haeckel, Abbe und Zeiss – die Liste namhafter Studenten und Wissenschaftler an Thüringens größter Universität ist lang. Heute studieren rund 18.000 junge Menschen an der größten Universität des Landes.



K	Ca	Sc	Ti	V	Cr	Mn	Fe	Co	Ni	Cu	Zn	Ga	Ge	As	Se	Br	Kr
39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53	54	55	56
Rb	Sr	Y	Zr	Nb	Mo	Tc	Ru	Rh	Pd	Ag	Cd	In	Sn	Sb	Te	I	Xe
85	86	87	88	89	90	91	92	93	94	95	96	97	98	99	100	101	102
Cs	Ba	La	Ce	Pr	Nd	Pm	Sm	Eu	Gd	Tb	Dy	Ho	Er	Tm	Yb	Lu	Hf
133	134	135	136	137	138	139	140	141	142	143	144	145	146	147	148	149	150
Fr	Ra	Ac	Th	Pa	U	Np	Pu	Am	Cm	Bk	Cf	Es	Fm	Md	No	Lr	Rf
187	188	189	190	191	192	193	194	195	196	197	198	199	200	201	202	203	204



Universität Erfurt

Kurios: Die Universität Erfurt ist Deutschlands älteste und jüngste Universität zugleich. Im Jahr 1379 als „Alma mater Erfordensis“ gegründet, studierte an ihr unter anderem Martin Luther. Nachdem die Hochschule 1816 geschlossen werden musste, wurde sie am 29. April 1994 wiedereröffnet. Heute zählt die Universität 5.700 Studierende und vier Fakultäten.



Übersicht außeruniversitärer Forschungseinrichtungen in Thüringen (Auswahl).



Leibniz-Institut für Naturstoff-Forschung und Infektionsbiologie – Hans-Knöll-Institut (HKI), Jena



Leibniz-Institut für Altersforschung – Fritz-Lipmann-Institut (FLI), Jena



Leibniz-Institut für Photonische Technologien (IPHT), Jena



Forschungsstation für Quartärpaläontologie Weimar (Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung)



Institut für Gemüse- und Zierpflanzenbau Großbeeren und Erfurt

Leibniz-Gemeinschaft

Max-Planck-Gesellschaft

Fraunhofer-Gesellschaft



Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik (IOF), Jena



Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie (IDMT), Ilmenau



Institutsteil Angewandte Systemtechnik (AST) des Fraunhofer-Instituts für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB), Ilmenau



Fraunhofer-Institut für Keramische Technologien und Systeme (IKTS), Hermsdorf



Projektgruppe „Drahtlose Verteilsysteme / Digitaler Rundfunk DVT“ des Fraunhofer-Instituts für Integrierte Schaltungen IIS, Ilmenau



Max-Planck-Institut für chemische Ökologie, Jena



Max-Planck-Institut für Menschheitsgeschichte, Jena



Max-Planck-Institut für Biogeochemie, Jena

Thüringen ist auch als Land der Dichter und Denker bekannt. So ein Titel kommt nicht von ungefähr: Wo einst Luther, Schiller, Goethe, Schott, Zeiss oder Gropius große Ideen entwickelten, da finden sich auch heute ideale Voraussetzungen für Erfindungen, die die Welt verändern.

An neun staatlichen Universitäten und Fachhochschulen werden Thüringens schlaue Köpfe ausgebildet. Insgesamt 50.000 Studenten finden an den Hochschulen Platz. Der überwiegende Teil von ihnen studiert in betriebs-, natur- oder ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtungen – so viele wie in keiner anderen Region Deutschlands. Aber auch, wer sich eher musisch oder geisteswissenschaftlich bilden möchte, der findet in Thüringen einen passenden Studienplatz, zum Beispiel an der Hochschule für Musik Franz Liszt und der Bauhaus-Universität in Weimar oder der Universität in Erfurt.

Für welche Fachrichtung sich ein Student auch entscheidet, ein qualitativ hochwertiges und praxisbezogenes Studium erhält er in jedem Fall. Denn Thüringens Hochschulen haben einen exzellenten Ruf und landen in deutschen Hochschulrankings regelmäßig unter den Top-Ten. Frisch von der Hörsaalbank finden Jungwissenschaftler direkt einen Platz in einem der Thüringer

Forschungslabore. In renommierten Instituten der Fraunhofer- und Max-Planck-Gesellschaft sowie der Helmholtz- und Leibniz-Gemeinschaft gibt es den idealen Nährboden für ihre Forschung. Dabei treten sie wissenschaftlich gesehen durchaus in große Fußstapfen: In Jena etwa halfen Wissenschaftler bei der vollständigen Entschlüsselung des menschlichen Chromosoms 21.



Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie IDMT

Am IDMT in Ilmenau arbeitet der Erfinder des MP3-Players Karlheinz Brandenburg heute an der Entwicklung neuer audiovisueller Medien.

Genuss Geselligkeit

Thüringens kulinarische Köstlichkeiten sind in aller Munde. Wahre Gaumenfreuden erleben Genießer aber nicht allein bei Bratwurst und Thüringer Klößen. Sommers wie winters wird man in Thüringen mit einem Lächeln empfangen und eingeladen, die vielen verschiedenen Gesichter des Landes zu entdecken.



Kulinarisches mit Überraschungseffekt

Eine Speisekarte sucht man im Restaurant „Zum Küsterhaus“ in Mühlhausen vergeblich: Simon Raabe zählt zu Thüringens Spitzenköchen und kocht, worauf er Lust hat. Damit überrascht er seine Gäste jeden Tag aufs Neue – und die Gourmets von Gault Millau: Sie nahmen das junge Küsterhaus 2014 erstmals in ihren Restaurantführer auf.

Aus Liebe zum süßen Detail

Inmitten von Erfurts Altstadt kreiert Chocolatier Alexander Kühn in mühevoller Handarbeit außergewöhnliche Schokoladen, die von Genießern in aller Welt geschätzt werden. Die wertvollste Zutat der Goldhelm Schokoladen: Liebe!



Für seine traditionellen Köstlichkeiten wie echte Thüringer Rostbratwurst, Kartoffelklöße, Weimarer Zwiebelkuchen, Altenburger Rinderbraten, Thüringer Blechkuchen oder süße Schillerlocke ist Thüringen weit über seine Landesgrenzen hinaus bekannt. Ein Blick in die Küchen des Freistaats zeigt: Kulinarisch hat Thüringen noch eine ganze Menge mehr zu bieten.

Mit unermüdlicher Kreativität verwandeln die Spitzenköche des Landes kulinarische Klassiker in neue Kreationen. Geadelt werden die Sterneköche hierfür nicht nur von ihren Gästen, sondern auch von hohen Restaurantkritikern des Guide Michelin sowie des Guide Gault Millau. Wer es lieber etwas uriger und bodenständiger mag, der ist landauf landab in den Bars, Restaurants und gemütlichen Kneipen ein gern gesehener Gast. Gerade während lauer Sommerabende wähnt man sich hier eher in Italien als in der Mitte Deutschlands.

Für Liebhaber edler Tropfen hält Thüringen trotz seiner nördlichen Lage einige Überraschungen bereit: An den Uferhängen von Saale und Unstrut reifen erlesene Weinreben, die von Thüringer Winzern zu edlen Tropfen verarbeitet werden. Eine Kostprobe erhält man direkt bei den Winzern vor Ort oder bei einem der vielen Weinfeste.

In Thüringen wird das ganze Jahr gefeiert. Den Frühling begrüßen traditionelle und internationale Feste, wie das Eisenacher Heimatfest Sommergewinn oder das Kirschblütenfest Hanami im Japanischen Garten Bad Langensalzas. Tagelang und quer durch die Stadt gehen die Feierlichkeiten zu Thüringens größter Kirmes in Mühlhausen. Im Winter laden historische Weihnachtsmärkte zum Verweilen und Schlemmen ein, wie der größte Thüringer Weihnachtsmarkt in Erfurt.



Zwiebelmarkt Weimar

Ein Highlight für jede Generation ist der Zwiebelmarkt in Weimar. Hier vermischen sich buntes Herbsttreiben und musikalische Leckerbissen zu einem Event, das jährlich mehr als 300.000 Besucher anlockt.



Tanz- & Folkfest Rudolstadt (TFF)

Das TFF Rudolstadt ist das bedeutendste Folk- und Weltmusik-Festival Deutschlands und lockt Musiker aus aller Welt nach Thüringen. Höhepunkte sind die Verleihung des Deutschen Weltmusikpreises „RUTH“ und ein Straßenmusikprogramm in den Altstadtgassen auf mehr als zwanzig Bühnen.



Kunst + Kultur

Bühnenreif: Egal, ob klassische Oper, Museumsbesuch, Rock-Festival oder Hofkonzert – Thüringens reiches Kulturangebot hinterlässt in jedem Fall einen bleibenden Eindruck.

Wartburg bei Eisenach

Hoch über der Stadt Eisenach thront mit der Wartburg Thüringens bekannteste Burganlage. Um 1067 von Ludwig dem Springer gegründet, war sie unter anderem Heimat für die Heilige Elisabeth von Thüringen und Zufluchtsort für Martin Luther. Getarnt als Junker Jörg übersetzte der Reformator auf der Wartburg das Neue Testament der Bibel. Heute zählt Thüringens Burgherrin zum UNESCO-Weltkulturerbe.



Genius Loci Weimar

Unter dem Motto „Make Walls talk!“ erwecken seit wenigen Jahren internationale Videomapping-Künstler Fassaden historischer Gebäude in Weimar zum Leben. Die an den Wänden erzählten Geschichten sind eng mit dem jeweiligen Ort verknüpft.



Krämerbrücke in Erfurt

Buntes Künstler- und Händlertreiben lässt sich auf Europas längster, nördlich der Alpen gelegener bebauter Brücke erleben.



Wer in Thüringen in Sachen Kunst und Kultur auf Spurensuche geht, der wird an vielen Orten fündig.

Literarische, philosophische oder theologische Fußabdrücke hinterlassen haben unter anderem Johann Wolfgang von Goethe, Friedrich Schiller, Martin Luther, Theodor Storm, Christoph Martin Wieland, Friedrich Nietzsche und Johann Gottfried Herder. Deutliche Spuren ihres musikalischen Wirkens zeichnen sich in Thüringen vor allem von Johann Sebastian Bach und von Franz Liszt ab. Mit Otto Dix, Walter Gropius, Henry van de Velde und Lyonel Feininger fanden bildende Künstler und Designer im Freistaat die nötige Inspirationsquelle für ihre Arbeit. Heute knüpfen zeitgenössische Künstler und Kulturprojekte an das Wirken ihrer Vorgänger an und sorgen für eine reiche Kulturlandschaft, die kaum Wünsche offen lässt.

Der Sammel- und Kunstleidenschaft einiger Herzöge und Fürsten ist es zu verdanken, dass Thüringen auf seinen zahlreichen Schlössern und Burgen reiche Kunst-, Natur- und Kultursammlungen beherbergt, die eindrucksvoll Zeugnis von längst vergangenen Zeiten ablegen. Ein Besuch auf Schloss Friedenstein in Gotha öffnet den Blick für das Zeitalter des Barocks. Gleich neben dem Schloss beherbergt das Herzogliche Museum

Kunstschatze von der Antike bis in die Neuzeit, darunter eine der ältesten ägyptischen Sammlungen Deutschlands. Ebenso reich ist die Kulturstadt Weimar mit der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, den Wohn- und Wirkungsstätten von Goethe und Schiller sowie dem Bauhaus-Museum.



Wallcome Schmalkalden

Im Rahmen der Wallcome verwandeln nationale und internationale Graffiti-Künstler Hausfassaden in wahre Kunstwerke. Initiatoren der Aktion sind die beiden Schmalkaldener Urban-Art-Künstler Falk Lehmann und Andreas von Chrzanowski.



Natur Freizeit

Ob für einen Kurzurlaub oder für immer: Mit seiner natürlichen Kulisse aus urtümlichen Wäldern, gewundenen Tälern und weitläufigen Ebenen bietet Thüringen den perfekten Rahmen für jede Menge Natur- und Freizeitspaß.



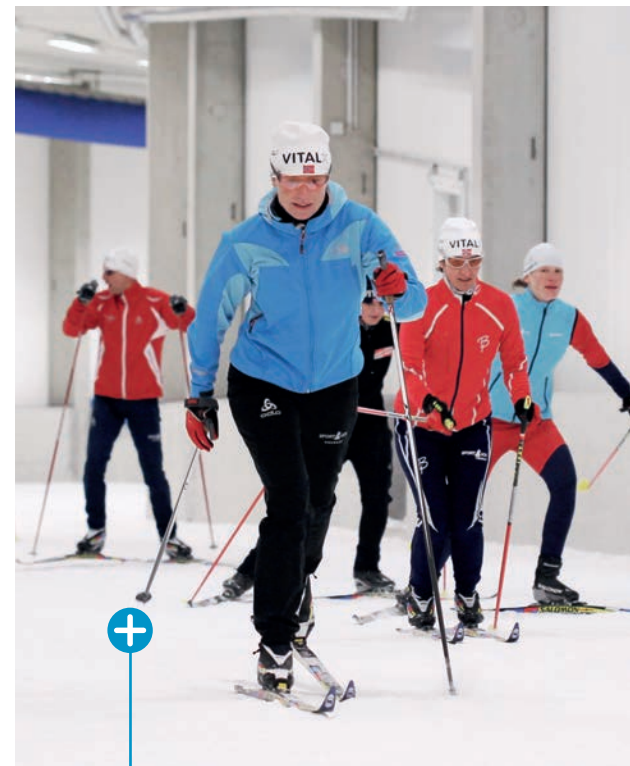


Thüringer Wald

Grüne Wipfel und Wandermöglichkeiten so weit das Auge reicht: In Thüringens wilder Natur ist es ein Leichtes, dem Alltagsstress zu entfliehen.

Wildwasserrafting Tambach-Dietharz

Einmal jährlich verwandeln sich die beschaulichen Flüsschen Schmalwasser und Apfelstädt in reißende Ströme. Dann heißt es für abenteuerlustige Wasserratten: Paddeln, was das Zeug hält!



Skisporthalle Oberhof

Im Winter Skifahren, das kann jeder. Im Sommer auch, zumindest in Thüringen: In der Skisporthalle Oberhof können Schneefans auch während heißer Sommertage in der Loipe durchstarten. Das ist einmalig in Mitteleuropa!

Baumkronenpfad

Perspektivwechsel: Im UNESCO-Weltnaturerbe Nationalpark Hainich lässt sich hoch über den Baumkronen ein jahrhundertealter Buchenwald erkunden.



Raus ins Grüne! In kaum einem anderen Bundesland geht das leichter als in Thüringen. Das grüne Herz Deutschlands bietet für Naturfans unzählige Möglichkeiten zum Auspowern und Entspannen.

Bekannt ist Thüringen für seine abwechslungsreichen Wander- und Radwege: Der sagenumwobene Rennsteig ist Deutschlands bekanntester Höhenwanderweg und führt Lauf- und Radfreudige auf über 168 Kilometer direkt über den Kamm des Thüringer Waldes, vom Mittellauf der Werra bis zum Oberlauf der Saale. Daneben wird Thüringen von einem dichten und gut ausgebauten Radwegenetz durchzogen, das die schönsten Seiten Thüringens ganz nah erleben lässt. Alle Wasserratten kommen zum Beispiel bei einer Kanutour auf Thüringens Flüssen sowie beim Schwimmen oder Stand-Up-Paddeling an einem der zahlreichen Seen und Stauseen auf ihre Kosten.

Im Winter bietet Thüringen mit seiner hügeligen Landschaft, gewundenen Tälern und recht konstanten Schneehöhen ideale Bedingungen für Wintersportler. In den Skigebieten gibt es mehr als 300 Kilometer gespurte Loipen und Pisten, deren Schwierigkeitsgrad von leicht bis anspruchsvoll reicht, sowie rund 1.300 Kilometer präparierte Strecken für Skiwanderungen.



Gesundheit Erholung+

Unser wichtigstes Gut ist die Gesundheit. Ob in der medizinischen Versorgung oder in der wohltuenden Natur: In Thüringen herrscht optimales Klima, um gesund zu bleiben und gesund zu werden.

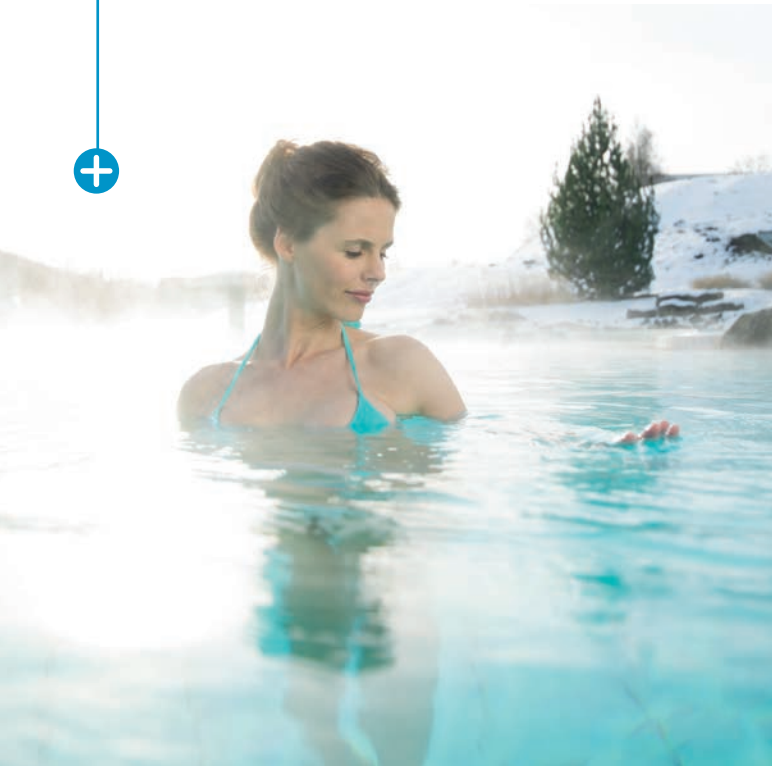
Outdoor Energie tanken

Vom Aussichtspunkt Gottlob Tempel in Friedrichroda haben Wanderer einen unvergleichlichen Blick auf den Thüringer Wald und können mit einem Spaziergang entlang der Promenade neue Kraft schöpfen.



Toskana Therme

Ein Bad für alle Sinne: In der Toskana Therme in Bad Sulza finden Gäste im körperwarmen Quellwasser der Thermalsole körperliche und geistige Entspannung – ein Stück ferner Süden im Süden Thüringens.



Gesund sein und gesund bleiben ist unser größtes Bestreben im Leben. Im Freistaat profitieren alle Thüringer von einem hoch entwickelten Gesundheitssystem und einer Umgebung, die nicht nur körperliche Heilung verspricht, sondern auch die Seele verwöhnt.

Thüringen zählt 45 Kliniken und 34 Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen, die für die medizinische Grund- und Notfallversorgung aller Patienten im Freistaat aufkommen. Das sind 73 Betten auf 10.000 Einwohner – mehr als der Bundesdurchschnitt von gerade mal 62 Betten. Krankenhäuser der Maximalversorgung sind das Erfurter Helios Klinikum, das Universitätsklinikum Jena und die Zentralklinik Bad Berka. Kleinere Kliniken bieten Kompetenz in speziellen Fachgebieten an, wie die Orthopädische Klinik Marienstift in Arnstadt oder das Evangelische Fachkrankenhaus Neustadt im Harz, das bei der Heilung von Atemwegserkrankungen die gefragteste Adresse Thüringens ist.

Senioren und pflegebedürftigen Menschen bietet Thüringen ebenfalls ein zukunftsfähiges Gesundheitssystem. Stationäre Pflegeeinrichtungen betreuen Menschen mit Demenzerkrankungen oder Schwerstbehinderungen. Ambulante Pflegedienste

unterstützen Pflegebedürftige und ihre Angehörigen in ihrer gewohnten heimischen Umgebung. Auch rüstige Rentner finden in Thüringen ein Zuhause zum Wohlfühlen: Es entstehen immer mehr Einrichtungen für Betreutes Wohnen und moderne Wohnformen wie Senioren-WGs, Senioren-Residenzen, Wohnanlagen oder Mehrgenerationenhäuser.

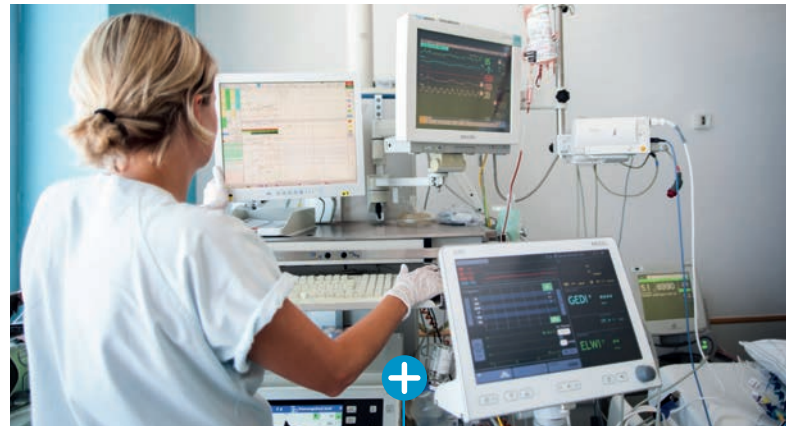
Gesundheit tanken kann man auch in Thüringens vielen Kurorten, Wäldern und Heilbädern. Hier finden Familien, Paare,

Singles und Senioren unzählige Angebote, die vorbeugen und kurieren – vor allem aber gut tun, entspannen und den Alltag vergessen lassen. Thüringens Wälder locken zudem mit Wellness-Angeboten in freier Natur: Yoga über den Baumwipfeln im Nationalpark Hainich, Entspannung im Naturparadies Oberhof oder Urlaub für alle Sinne im Goethe-Kurort Bad Berka. Ein ganz besonderes Erlebnis: eine Massage mit vitalisierender Wirkung inmitten des Duftes von Moos, Kiefer, Zirbel und Kräutern im Wald in Tabarz.



Gradierwerk Bad Salzungen

Für eine babyzarte Haut und ein gestärktes Immunsystem sorgt ein Besuch im Sole-Heilbad und Gradierwerk Bad Salzungen. Hier wird die Luft mit natürlicher Sole angereichert und direkt über Haut und Atemwege aufgenommen.



Universitätsklinikum Jena

Im aktuellen Focus-Ranking eines der besten Krankenhäuser Deutschlands: Das Universitätsklinikum Jena überzeugt mit hochmodernen Fachabteilungen wie Geburtshilfe und Strahlentherapie sowie patientenorientierter Forschung auf ganzer Linie. Es ist das größte Klinikum in Thüringen.





LEG Thüringen.

Ihr Partner für Investitionen, Arbeit und Leben im Freistaat.

Mit ihren Dienstleistungen ist die Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH (LEG Thüringen) kompetenter Partner für Unternehmer, Forscher, Fachkräfte, Bürgermeister und Landräte, für Erwerber von Immobilien und private Bauherren. Seit über 20 Jahren trägt die LEG Thüringen im Auftrag der Landesregierung zur Zukunftsfähigkeit des Wirtschafts- und Technologiestandortes Thüringen bei. Sie schafft die Grundlagen für sichere Arbeitsplätze und technologische Innovationen sowie für attraktive Räume zum Leben und Arbeiten.



Kontakt für Fachkräfte:

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH
 Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung (ThAFF)
 Mainzerhofstraße 10, 99084 Erfurt
 Tel. 0361 5603-520
 Fax 0361 5603-530
thaff@leg-thueringen.de
www.thaff-thueringen.de



Kontakt für Investoren:

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH
 Akquisition, Thüringen International und Clustermanagement
 Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt
 Tel. 0361 5603-450
 Fax 0361 5603-328
invest@leg-thueringen.de
www.invest-in-thuringia.de





Erfurt ist das Kindermedienzentrum



Spielkarten aus Altenburg



Kyffhäuserdenkmal



Südhöfisches Staatstheater in Meiningen



Fachhochschule Nordhausen –
moderne Studienrichtungen im
Bereich Erneuerbare Energien



Erfurter Kreuz – Thüringens
größtes Industriegebiet



Herzogin Anna Amalia Bibliothek in Weimar



Dom und Severikirche in Erfurt



Saalfelder Feengrotten



Zeiss-Planetarium in Jena

Herausgeber:

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH
(LEG Thüringen)
Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung (ThAFF)
Mainzerhofstraße 10
99084 Erfurt
Tel. 0361 5603-520
Fax 0361 5603-530
thaff@leg-thueringen.de

Bildnachweis:

S. 2/3 Jens Hauspurg, Carl Zeiss, Universität Erfurt, LEG Thüringen/Anton Bombach, Andreas Weise/Thüringer Tourismus GmbH, Val Thoermer/Shutterstock, Jena Kultur/ Holger John, Guido Werner/Thüringer Tourismus GmbH
S. 4 dani3315/Shutterstock **S. 7** Jens Hauspurg, LEG Thüringen **S. 8** © Sunny studio/fotolia.com **S. 10** LEG Thüringen/Anton Bombach, © Hannes Eichinger/fotolia.com **S. 11** LEG Thüringen/Andreas Hultsch **S. 14** LEG Thüringen/Thomas Abé **S. 15** LEG Thüringen/Andreas Hultsch **S. 16** FSU/Günther **S. 18** LEG Thüringen/Anton Bombach **S. 19** Fraunhofer IDMT **S. 20** Andreas Weise/Thüringer Tourismus GmbH **S. 22** Andreas Weise/Thüringer Tourismus GmbH **S. 23** Maik Schuck/Thüringer Tourismus GmbH, Andreas Weise/Thüringer Tourismus GmbH **S. 24** © Henry Czauderna/fotolia.com **S. 26** Andreas Weise/Thüringer Tourismus GmbH, Henri Sowinski **S. 27** LEG Thüringen/Anton Bombach **S. 28** Andreas Hub/Regionalverbund Thüringer Wald **S. 30** © VILevi/fotolia.com, Oberhof-Sportstätten GmbH **S. 31** LEG Thüringen/Thomas Abé **S. 32** Guido Werner/Thüringer Tourismus GmbH **S. 34** Guido Werner/Thüringer Tourismus GmbH **S. 35** Ralph Kreuels/Thüringer Tourismus GmbH, UKJ/ Anna Schroll **36/37** LEG Thüringen/Thomas Abé **S. 34/35** © nmann77/fotolia.com, © Henry Czauderna/fotolia.com, © Tobilander/fotolia.com, KidStock/Getty Images, LEG Thüringen/Thomas Abé, STERNEVENT GmbH, © translatio/fotolia.com, Maik Schuck/Thüringer Tourismus GmbH